



Hennef
DER BÜRGERMEISTER

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Städtepartnerschaften

am

Wochentag	Datum
Mittwoch	23.05.2012

Sitzung des Ausschusses **für Schule, Sport und
Städtepartnerschaften** am 23.05.2012

Übersicht über die gefassten Beschlüsse		
TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
Öffentliche Sitzung		
1	Beschlussvorlagen	53
1.1	Vorstellung der neuen Schulleiterin der Gemeinschaftsgrundschule Siegtal	
1.2	Schulentwicklungsplan der Stadt Hennef; hier: Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für den Planungszeitraum 2012 bis 2017 - Teilplanung Grundschulen - Teilplanung Raumplanung	54
1.3	Schulentwicklungsplan der Stadt Hennef; hier: Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für den Planungszeitraum 2012 bis 2017 - Teilplanung Sekundarschulen	55
1.4	Einrichtung einer integrativen Lerngruppe an der Gesamtschule Hennef	56
1.5	Schulabgänger ohne Schulabschluss	
2	Anfragen	
3	Mitteilungen	
3.1	Mittagsverpflegung in den Schulen	
3.2	Inklusion; Vernetzungstreffen Bildungsregionen	
3.3	Schulabgänger ohne Schulabschluss	
3.4	Sachstandsbericht Bildungsnetzwerk Hennef	
Nicht öffentliche Sitzung		
4	Beschlussvorlagen	
5	Anfragen	
6	Mitteilungen	

Sitzung des Ausschusses **für Schule, Sport und Städtepartnerschaften** am 23.05.2012

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:55 Uhr
Ort: Rathaus, Saal Hennef (T3.01), Frankfurter Straße 97, 53773 Hennef
Einladungsdatum: 07.05.2012
Nachtragsdatum: ---
Vorsitzender: Dr. Hedwig Roos-Schumacher
Schriftführer/in: Sandro Klenner

Anwesenheitsliste:

Vorsitzende/r

Roos-Schumacher, Hedwig Dr. CDU

stellvertr. Vorsitzende/r

Gerheim, Sigrid Die Unabhängigen

Ratsmitglieder

Berger, Claudia CDU
Gerards, Martin CDU
Gockel, Kay-Henning GRÜNE
Golombek, Björn SPD
Große Winkelsett, Christa CDU
Hauf, Reinhard Dr. CDU
Herchenbach, Jochen SPD
Spanier, Norbert SPD

sachkundige Bürger/innen

Hahn, Waltraud CDU
Kania, Markus CDU
Karsten, Herbert CDU
Keuter, Angelina CDU
Krautscheid, Heiner CDU
Marx, Lorenz GRÜNE

stellvertr. Ratsmitglied

Chillingworth, Harald Die Unabhängigen Vertretung für Herrn Roman Bielak
Hildebrandt, Alexander FDP Vertretung für Herrn Michael Marx
Offergeld, Ralf CDU Vertretung für Herrn

Sitzung des Ausschusses **für Schule, Sport und Städtepartnerschaften** am 23.05.2012

Bernhard Schmitz

stellvertr. sachkundige Bürger/innen

Stahn, Astrid Die Unabhängigen

Vertretung für Herrn
Norbert Niebiossa

Stratmann, Irene SPD

Vertretung für Frau
Veronika
Herchenbach-Herweg

Stadtschulpflegschaft Hennef

Pohl, Andreas Stadtschulpflegschaft

Verein f. europ. Städtepartnerschaft e.V.

Rollenske, Erika Verein f. europäische
Städtepartnerschaft

beratende Mitglieder

Roth, Martin Vertreter der Schulen

Vertretung für Frau
Renate Kellerbach

Von der Verwaltung waren anwesend:

Hanraths, Stefan (Erster Beigeordneter)

Joerdell, Eleonore (Leiterin des Schulverwaltungs-, Kultur- und Sportamtes)

Gäste:

Allam, Nadya (Leiterin der Gemeinschaftsgrundschule Siegtal)

Dr. Detlef Garbe (Dr. Garbe Consult)

Sitzung des Ausschusses **für Schule, Sport und Städtepartnerschaften** am 23.05.2012

TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Beschlussvorlagen	53

Die Ausschussvorsitzende, Frau Dr. Roos-Schumacher (CDU-Fraktion), eröffnete die Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Städtepartnerschaften und stellte fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Herr Gockel (Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“) beantragte, die unter TOP 3.3 vorgesehene Mitteilung „Schulabgänger ohne Schulabschluss“ als ordentlichen Tagesordnungspunkt zu behandeln.

Die Tagesordnung wurde in dieser Form einstimmig beschlossen.

1.1	Vorstellung der neuen Schulleiterin der Gemeinschaftsgrundschule Siegtal	
-----	---	--

Frau Nadya Allam, neue Schulleiterin der Gemeinschaftsgrundschule Siegtal, stellte sich den Mitgliedern des Ausschusses für Schule, Sport und Städtepartnerschaften vor.

1.2	Schulentwicklungsplanung der Stadt Hennef; hier: Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für den Planungszeitraum 2012 bis 2017 - Teilplanung Grundschulen - Teilplanung Raumplanung	54
-----	---	----

Zu Beginn des Tagesordnungspunktes setzte Herr Hanraths die Ausschussmitglieder darüber in Kenntnis, dass die notwendigen Umbaumaßnahmen an den Schulen, die aus der Schulentwicklungsplanung hervorgehen, in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden in den Haushaltsjahren 2013 bis 2018 eingestellt.

Im Anschluss erläuterte der Schulentwicklungsplaner, Dr. Garbe, den Schulentwicklungsplan (Teilplan Grundschulen) und beantwortete Fragen der Ausschussmitglieder.

Frau Gerheim (Fraktion „Die Unabhängigen“) bat die Verwaltung, die aktuellen Energiekosten der Gemeinschaftsgrundschule Hanftal zu ermitteln.

Antwort der Verwaltung:

Das Amt für Gebäudemanagement wird für die nächste Ausschusssitzung am 20.06.2012 eine entsprechende Mitteilung vorbereiten.

Der Ausschuss beschloss einstimmig:

1. Die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung der Stadt Hennef für den Planungszeitraum 2012 bis 2017 für den Teilplan Grundschulen und

Sitzung des Ausschusses **für Schule, Sport und Städtepartnerschaften** am 23.05.2012

Raumplanung wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

2. Die eingegangenen Stellungnahmen der betroffenen Schulen der Stadt Hennef sowie der im Verfahren beteiligten Nachbarstädte einschließlich der Schulaufsicht werden zur Kenntnis genommen. Es wird festgestellt, dass aufgrund der Eingaben eine Änderung der Schulentwicklungsplanung nicht erforderlich ist.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, hinsichtlich der in der Detailplanung „Raumplanung“ festgestellten Änderungs- und Umbaubebedarfe an den Schulen der Stadt Hennef mit den jeweiligen Schulleitungen die erforderlichen Gespräche zur Planungsrealisierung der vorgeschlagenen Maßnahmen zu führen und diese in die Haushalts- und Finanzplanung der Jahre 2013 bis 2018 einzustellen. Hierbei sind die Realisierungszeitpunkte und Möglichkeiten für die betroffenen baulichen Änderungsmaßnahmen mit den Schulleitungen gemeinsam abzustimmen und festzulegen.
4. Insgesamt wird im Zuge der Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung der Stadt Hennef festgestellt, dass im Bereich der Primarstufe zurzeit kein schulorganisatorischer Handlungsbedarf des Schulträgers besteht.
5. Unter Berücksichtigung der aktuellen Erlasse des Schulministeriums aus den Jahren 2004 und 2006 sowie als Ausfluss der Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für die Grundschulen für den Teilbereich „Ganztags/offener Ganztags“ wird eine städtisch geförderte und unterstützte Begleitung und Betreuung von Kindern in der Primar- und Sekundarstufe perspektivisch ausschließlich über Angebote des offenen Ganztags und die Angebote des gebundenen Ganztags sichergestellt. Etwaige vorhandene Betreuungsangebote für Schulkinder, die bislang nach dem Kinderbildungsgesetz finanziert werden, sollen auslaufen, sobald in Hennef für alle Einschulungsjahrgänge der Klasse 5 ein flächendeckendes Ganztagsangebot über den offenen Ganztags bzw. gebundenen Ganztags an den Primar- und Sekundarschulen der Stadt sichergestellt werden kann.

Der Jugendhilfeausschuss wird gebeten, bei Vorliegen dieser Voraussetzungen die Kinderbetreuungsbedarfsplanung für die in Hennef notwendigen Angebote anzupassen. Die insoweit frei werdenden Finanzmittel sind vorwiegend zum weiteren qualitativen Ausbau der Ganztagsangebote an Hennefer Schulen zu verwenden, um hier Kinder mit besonderen Förder- und Hilfebedarfen gezielter im Rahmen der Jugendhilfe/Hilfen zur Erziehung und der Familienberatung zu begleiten und zu fördern.

Die unter Punkt 2 genannten Stellungnahmen der Nachbarkommunen sind der Niederschrift als Anlage-Nr. 1 beigelegt.

1.3	Schulentwicklungsplan der Stadt Hennef; hier: Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für den Planungszeitraum 2012 bis 2017 - Teilplanung Sekundarschulen	55
-----	---	----

Herr Hanraths informierte die Mitglieder des Ausschusses für Schule, Sport und Städtepartnerschaften über die Gründe, die zur Entscheidung für eine weitere Gesamtschule unter dem zeitgleichen Auslaufen der Haupt- und Realschule geführt haben. Herr Dr. Garbe erläuterte in diesem Zusammenhang noch einmal

Sitzung des Ausschusses **für Schule, Sport und Städtepartnerschaften** am 23.05.2012

die Entwicklung der Schülerzahlen und beantwortete die Fragen der anwesenden Ausschussmitglieder.

Herr Gockel fragte an, ob die Möglichkeit bestünde, die Sekundarstufe II der geplanten Gesamtschule bereits vor dem Schuljahr 2019/2020 zu öffnen, um der jährlich hohen Anzahl der Ablehnungen in der SEK II an Gesamtschule Hennef entgegenzuwirken. Der Vorschlag traf bei den Ausschussmitgliedern auf breite Unterstützung. Frau Dr. Roos-Schumacher schlug vor, den Beschlussvorschlag unter Punkt 2 um einen entsprechenden Prüfauftrag an die Verwaltung zu ergänzen.

Der Ausschuss für Schule, Sport und Städtepartnerschaften beschloss:

1. Auf der Basis der dieser Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten Unterlagen ergibt sich für die Stadt Hennef die Handlungsnotwendigkeit, im Bereich der Sekundarstufenschulen eine Änderung der bestehenden Schulangebote herbeizuführen.
2. Zur nachhaltigen Sicherung und Weiterentwicklung der Schullandschaft bei den Sekundarstufenschulen wird die Verwaltung beauftragt, alle erforderlichen Schritte zur Errichtung einer weiteren Gesamtschule in Hennef vorzubereiten und umzusetzen. Mit der Errichtung einer weiteren Gesamtschule ist gleichzeitig das Auslaufen der bisherigen Haupt- und Realschule verbunden. Die Verwaltung wird beauftragt, alle Möglichkeiten einer vorgezogenen Einführung einer 3. Sekundarstufe II auszuloten und diese voranzutreiben.
3. Als Standorte für eine aufzubauende und neu einzurichtende Gesamtschule kommen die bisherigen Schulstandorte der Gemeinschaftshauptschule und der Kopernikus-Realschule in Frage. Im Zusammenhang mit der Errichtung der Gesamtschule ist gleichzeitig eine Grobkostenschätzung für evtl. Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen vorzunehmen und deren Verteilung auf die einzelnen Haushaltsjahre bis zur nächsten Sitzung des Schulausschusses darzustellen.
4. Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, gemeinsam mit den weiterführenden Schulen inklusive der Förderschule der Stadt Hennef und externen Sachverständigen ein pädagogisches Konzept für eine weitere Gesamtschule zu erarbeiten und mit den zuständigen Schulaufsichtsbehörden abzustimmen.
5. Die Planung und die Realisierung der neu zu errichtenden Gesamtschule orientieren sich an dem dieser Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten Zeitplan der Verwaltung.
6. Im Zuge der sich durch Neugründung einer weiteren Ganztagschule verändernden Bedarfslage der Kinder und Jugendlichen wird der Jugendhilfeausschuss gebeten, die insoweit veränderten Bedarfe im Rahmen einer gemeinsamen, vom Rat zu beschließenden Schul- und Jugendhilfeplanung zu ermitteln und die vorhandenen Förderrichtlinien mit dem vorhandenen Finanzvolumen neu auf die sich insoweit veränderten Bedarfe der Kinder und Jugendlichen nachfrageorientiert und unter Beteiligung der Schulen auszurichten.

Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und

Städtepartnerschaften am 23.05.2012

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.4	Einrichtung einer integrativen Lerngruppe an der Gesamtschule Hennef	56
-----	---	----

Der Ausschuss beschloss:

Die Einrichtung der integrativen Lerngruppe an der Gesamtschule Hennef wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.5	Schulabgänger ohne Schulabschluss	
-----	--	--

Der ursprünglich als Mitteilung vorgesehene Tagesordnungspunkt war zu Beginn der Sitzung zum ordentlichen Tagesordnungspunkt erklärt worden. Die Fragen der Ausschussmitglieder zu diesem Tagesordnungspunkt konnten in der Sitzung beantwortet werden.

2	Anfragen	
---	-----------------	--

Keine.

3	Mitteilungen	
---	---------------------	--

3.1	Mittagsverpflegung in den Schulen	
-----	--	--

Herr Hanraths informierte die Ausschussmitglieder über die Erhöhung der Preise für das Mittagessen (ROBI) zum kommenden Schuljahr von derzeit 2,80 Euro auf durchschnittlich 3,20 Euro. Grund dafür sind die gestiegenen Kosten für Personal und Wareneinkauf, die Betriebskosten und die gestiegenen hygienischen Anforderungen.

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

3.2	Inklusion; Vernetzungstreffen Bildungsregionen	
-----	---	--

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

3.3	Schulabgänger ohne Schulabschluss	
-----	--	--

Gemäß Beschluss zur Geschäftsordnung wurde dieser Tagesordnungspunkt unter 1.5 als ordentlicher Tagesordnungspunkt behandelt.

3.4	Sachstandsbericht Bildungsnetzwerk Hennef	
-----	--	--

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

Sitzung des Ausschusses **für Schule, Sport und Städtepartnerschaften** am 23.05.2012

	Nicht öffentliche Sitzung	
4	Beschlussvorlagen	

Keine.

5	Anfragen	
---	-----------------	--

Keine.

6	Mitteilungen	
---	---------------------	--

Keine.

Dr. Hedwig Roos-Schumacher
Vorsitzende

Sandro Klenner
Schriftführer

Stefan Hanraths
Erster Beigeordneter

GEMEINDE MUCH DER BÜRGERMEISTER



Gemeinde Much – Der Bürgermeister – Postfach 1120 – 53798 Much

Stadt Hennef
-Schulverwaltungs-,
Kultur- und Sportamt-

Stefan Mauermann

Fachbereichsleiter
Fachbereich 2
Bürger und Familie
Zimmer 2
Tel. 0 22 45 / 68 21
Fax 0 22 45 / 68 50
stefan.mauermann@much.de
www.much.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Datum
04.05.2012

Schulentwicklungsplanung der Stadt Hennef; Beabsichtigte Errichtung einer Gesamtschule

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Ihre Anfrage vom 03.05.2012 möchte ich Ihnen mitteilen, dass aus meiner Sicht gegen die Schulentwicklungsplanung für die Primarstufe und die geplante Errichtung einer Gesamtschule keine Bedenken bestehen.

Mit freundlichen Grüßen

Alfred Haas
Bürgermeister

Hauptstraße 57
53804 Much

Sprechzeiten:

Mo. – Do. 8.00 – 12.30 Uhr
Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Mo 14.00 – 18.00 Uhr

Bauamt, Abwasserwerk und
Sozialamt mittwochs geschlossen

Bankverbindungen:
Kreissparkasse Köln
(BLZ 370 502 99) 007 000 219
Raiffeisenbank
Much – Ruppichteroth eG
(BLZ 370 695 24) 791 016
Postgiroamt Köln
(BLZ 370 100 50) 22 652-509

KREISSTADT SIEGBURG



Der Bürgermeister

Postanschrift - Stadtverwaltung, 53719 Siegburg
Hausanschrift - Stadtverwaltung, Nogerter Platz 10, 53721 Siegburg

www.siegburg.de

Stadt Hennef
Schulverwaltungs-, Kultur- und Sportamt
Herrn Klenner
Postfach 1562
53762 Hennef

STADT HENNEF
14.05.2012 08:18

Dienststelle
Amt für Jugend, Schule und Sport

Auskunft erteilt
Herr Ostrominski

Zimmer 210

Telefon
02241 / 102292

Telefax
02241 / 102440

E-Mail
jens.ostrominski@siegburg.de

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom
40/400 / 02.05.2012

Mein Zeichen
512

Datum
07.05.2012

**Schulentwicklungsplanung – Teilentwurf Grundschulen – der Stadt Hennef 2012 bis 2022;
Beabsichtigte Errichtung einer Gesamtschule
Ihr Schreiben vom 02.05.2012**

Sehr geehrter Herr Klenner,

gegen die beabsichtigte Errichtung einer Gesamtschule in Hennef und die damit verbundene Schulentwicklungsplanung bestehen seitens der Kreisstadt Siegburg keine Bedenken.

Freundliche Grüße
im Auftrag



(Ostrominski)

Konten der Stadtkasse

Kreissparkasse Köln	001 005 958	(BLZ 370 502 99)
Postbank Köln	85 03-501	(BLZ 370 100 50)
Brühler Bank eG.	200 330 013	(BLZ 370 699 91)
Commerzbank Siegburg	3 300 977	(BLZ 380 400 07)
VR-Bank Rhein Sieg eG	4100029010	(BLZ 370 695 20)

IBAN: DE03 3705 0299 0001 0059 58
SWIFT-BIC COKSDE33

Öffnungszeiten der Verwaltung

montags: 08.00-12.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
dienstags bis donnerstags:
08.00-12.30 Uhr und 14.00-15.30 Uhr
freitags: 08.00-12.30 Uhr

Der Bürgerservice ist zusätzlich
mittags durchgehend, donnerstags bis 18.00 Uhr
und samstags von 10.00 - 13.00 Uhr für Sie geöffnet

Telefon

02241-102 0

Fax

02241-102 284

Internet

www.siegburg.de

E-Mail

rathaus@siegburg.de

Das Rathaus ist rauchfrei!

Stadt Lohmar

Der Bürgermeister

Der Bürgermeister - Postfach 1209 · 53785 Lohmar

Bürgermeister der
Stadt Hennef
Schul- und Sport- und Kulturamt
53773 Hennef

STADT HENNEF
16.05.2012 08:43

Amt für Jugend, Familie und Bildung
Stadthaus, Hauptstr. 27 – 29
53797 Lohmar

Ihr Ansprechpartner:
Rolf Drolshagen

Tel.: 02246 15 – 355

Fax: 02246 15 – 940

Rolf.Drolshagen@Lohmar.de

Zimmer: 305

Mein Zeichen: 514

Ihr Schreiben/Zeichen:

8. Mai 2012

Schulentwicklungsplanung Hennef - Teilentwurf Grundschulen / Errichtung einer neuen Gesamtschule

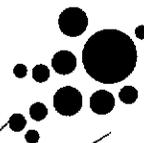
Sehr geehrte Damen und Herrn,

gegen die mögliche Errichtung einer Gesamtschule und den Teilentwurf Grundschulen bestehen keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung


Dirk Brügge
Erster Beigeordneter



STADT TROISDORF
Der Bürgermeister

STADT TROISDORF · Der Bürgermeister · Postfach 1761 · 53827 Troisdorf

Stadt Hennef
Herrn
Erster Beigeordneter Stefan Hanraths
Postfach 1562
53762 Hennef

Schulverwaltungs- und Sportamt

Bearbeiter Herr Peukert
Durchwahl (0 22 41) 900-404
Zentrale (0 22 41) 900-0
Telefax (0 22 41) 900-8404
E-Mail PeukertF@troisdorf.de
Zimmer 173

Sprechzeiten

Montag 7:30 - 19:00 Uhr
Dienstag 8:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag, Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet:
<http://www.troisdorf.de>

Ihre Nachricht vom
Mein Zeichen 40

Datum 11.05.2012

Abstimmung mit den benachbarten Schulträgern gemäß § 80 Schulgesetz NRW zur Schulentwicklungsplanung – Teilentwurf Grundschulen – der Stadt Hennef 2012 bis 2022; Beabsichtigte Errichtung einer Gesamtschule hier: Ihr Schreiben vom 02.05.2012

Sehr geehrter Herr Hanraths,

gegen die vorgestellte Schulentwicklungsplanung der Stadt Hennef bestehen meinerseits keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung

Heinz Eschbach
Erster Beigeordneter

Bankverbindungen

Kreissparkasse Köln 006 001 093 (BLZ 370 502 99)
VR-Bank Rhein-Sieg eG 110 1695 014 (BLZ 370 695 20)

Öffentliche Verkehrsmittel

Buslinien 501, 503, 507, 508 und 551
Bahnhof Troisdorf (ca. 5 Gehminuten):
S-Bahn-Linien 12, 13 und Buslinie 506

Zustelladresse Rathaus

STADT TROISDORF
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

Der CO₂-neutrale Versand
mit der Deutschen Post